

Video-Statement Frau Dr. Arbogast vom 24.06.2020

Liebe Braunschweigerinnen und Braunschweiger,

heute hat die Gefahrenabwehrleitung getagt und ich berichte Ihnen über die aktuelle Situation in Sachen Corona.

Wir haben hier in der Stadt Braunschweig 335 Fälle aktuell. Nachdem wir Ihnen letzte Woche berichtet haben, dass wir keine Neuinfektionen haben und aktuell auch keine Erkrankten, müssen wir Ihnen diese Woche mitteilen, dass es wieder vier Neuinfektionen gibt in der Stadt. Das sind zunächst Einzelfälle, und wir wissen auch nicht bei allen diesen vier Personen, wo sich diese Personen infiziert haben. Das zeigt uns, dass wir zwar wenig Fälle haben, dass das Virus nach wie vor da ist und dass es nach wie vor eine Ansteckungsgefahr gibt. Das heißt, wir haben eine ambivalente Situation. Auf der einen Seite gibt es unsere Landesverordnung, die wieder mehr erlaubt. Wir dürfen uns wieder mit zehn Personen im öffentlichen Raum treffen kann und auch wieder in die Sauna besuchen kann. Das sind zum einen Lockerungen, die wir uns gewünscht haben, auf die wir uns freuen und auch die Kita-Betriebe gehen wieder in einen, zwar in eingeschränkten, aber in den Regelbetrieb. Aber wir haben immer noch eine angespannte Situation. Das Virus ist da und wir raten deswegen weiterhin die notwendigen Maßnahmen wie Abstand halten, Mund-Nasen-Schutz tragen im öffentlichen Nahverkehr und in Geschäften. Das empfehlen wir weiterhin sehr dringend auch so einzuhalten. Sie werden das mitverfolgt haben, es gibt in anderen Kommunen in Deutschland große Ausbrüche in Göttingen, in Gütersloh, auch in Berlin oder auch in Magdeburg gab es Ausbruchsszenarien und das können wir nicht natürlich nicht mit 100iger Sicherheit ausschließen, dass es zu solchen Ausbrüchen kommen kann. Deshalb bereiten wir uns natürlich auch darauf vor. Das war Thema unserer heutigen Sitzung wie können wir damit umgehen, wenn wir Fallzahlen bekommen wie sie an einem Ort oder in einem Wohnhaus

konzentriert sind und natürlich werden wir auch dann alles tun um Kontakte nachzuverfolgen, um Quarantänemaßnahmen sicherzustellen und da sind wir denke ich in einer guten Situation, in der wir soweit alles sicherstellen.

Wir haben Lockerungen, wir wünschen Ihnen allen, dass sie den Sommer genießen können. So heißt es gleichzeitig: Bleiben Sie vorsichtig, halten Sie Abstand, tragen Sie den notwendigen Mund-Nasen-Schutz, damit wir die niedrigen Zahlen die wir haben auch so halten können und möglichst keine großen Ausbrüche bekommen bei uns.

Ihre Christine Arbogast.